

VORLAGE

Gremium	Sitzung Nr.	Datum	TOP	SIVO-Nr.
Magistrat	20	25.11.2025	4	M 186/2025
Stadtverordnetenversammlung	36	11.12.2025	3	S- 229/25
Ausschuss:				
Haupt-, Finanz- u. Wirtschaft				
Infrastruktur-, Stadtentwicklung-, Landwirtschaft und Umwelt				
Sozial-, Kultur- und Sport				

Betreff:

Neuordnung der Fundtierbetreuung
Abschluss eines Kooperationsvertrages mit dem Tierheim Elisabethenhof und Kündigung der Mitgliedschaft im Tierheim Wetterau

Sachverhalt:

Die Stadt Reichelsheim ist derzeit Mitglied im Tierheim Wetterau e. V. mit Sitz in Bad Nauheim-Rödgen. Im Rahmen dieser Mitgliedschaft übernimmt das Tierheim Wetterau die Aufnahme, Versorgung und Unterbringung von Fundtieren aus dem Reichelsheimer Stadtgebiet.

In den vergangenen fünf Jahren wurde bei der Stadt Reichelsheim kein Fundtier registriert und zum Tierheim Wetterau zur Aufnahme gebracht. Die Inanspruchnahme der vereinbarten Leistungen erfolgte somit nicht.

Das Tierheim Wetterau steht vor umfangreichen Modernisierungs- und Erweiterungsmaßnahmen. Die Mitgliedskommunen des Tierheims tragen die Gesamtkosten in Höhe von 8,9 Millionen Euro anteilig. Eine erste Schätzung, die im Rahmen einer Bürgermeisterdienstversammlung präsentiert wurde, hat ergeben, dass auf die Stadt Reichelsheim Investitionskosten von circa 285.500 € zukommen würden. Hinzu kommt das Risiko einer Nachschusspflicht der Kommunen, falls der Bau teurer wird.

Im Reichelsheimer Stadtteil Dorn-Assenheim befindet sich mit dem Tierheim Elisabethenhof eine etablierte, vom Bund gegen den Missbrauch der Tiere e. V. (bmt) getragene Tierheim- und Tierschutzeinrichtung. Aus der Statistik des Tierheims ergibt sich, dass einzelne Katzen aus Reichelsheim dort aufgenommen und versorgt wurden, ohne dass hierfür eine vertragliche Grundlage zwischen der Stadt und dem Tierheim Elisabethenhof bestand. Das Tierheim Elisabethenhof ist seit vielen Jahren ein zentraler Ansprechpartner in der Region, genießt hohe Akzeptanz in der Bevölkerung und ist durch ehrenamtliches Engagement und Spenden lokal stark eingebunden. Reichelsheim unterscheidet sich damit deutlich von anderen Mitgliedskommunen des Tierheims Wetterau, die über keine eigene Einrichtung verfügen.

Ein Fundtierversuch mit dem Tierheim Elisabethenhof bietet folgende Vorteile:

- Wohnortnahe Unterbringung: Fundtiere können direkt im Stadtgebiet versorgt werden.
- Klare Zuständigkeiten: Bürgerinnen und Bürger haben einen direkten Ansprechpartner vor Ort.
- Stärkung der örtlichen Einrichtung: Die Zusammenarbeit unterstützt eine wichtige soziale und tierschutzrechtliche Institution innerhalb Reichelsheims.
- Kostenkontrolle: Durch den Wegfall der Mitgliedschaft im Tierheim Wetterau entfallen erhebliche, nicht beeinflussbare Investitionskosten für die Stadt.
- Langfristige Planungssicherheit: Der Vertrag schafft eine verlässliche Grundlage für die Fundtierbetreuung.

Das Tierheim sieht in einem entsprechenden Vertragsabschluss eine wichtige Stärkung seiner zukünftigen Arbeit. Eine Kooperation hätte folgende Rahmenbedingungen:

- **Kosten:** Für die Aufnahme von Fundtieren und die vom Verein erbrachten Leistungen im Zusammenhang damit, zahlt die Stadt eine Pauschale von 2,00 Euro inklusive MwSt./ pro Einwohner im Jahr.
- **Investitionszuschuss:** Das Tierheim Elisabethenhof kann während der Vertragsdauer nach Vorlage entsprechender Nachweise einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 10.000,- € abrufen.
- **Vertragsdauer:** zunächst vier Jahre.
- Über die Aufnahme von Fundtieren hinaus ist das Tierheim auch bereit, Tiere aufzunehmen, die von der Stadt sichergestellt werden. Dies wird dann gesondert pro Tier bepreist, hierzu ist ein zusätzlicher Vertrag abzuschließen.

Die benötigten Mittel (laufende Kostenpauschale sowie Investitionskostenzuschuss) sind im Haushaltsplan 2026 vorzusehen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat:

1. Einen Vertrag über die Aufnahme von Fundtieren sowie für die Unterbringung von sichergestellten Tieren mit dem Bund gegen den Missbrauch der Tiere e.V. am Standort Tierheim Elisabethenhof in Dorn-Assenheim abzuschließen.
2. Der Magistrat wird nach Abschluss des Vertrages zusätzlich beauftragt, die Mitgliedschaft der Stadt Reichelsheim im Tierheim Wetterau zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen.

Für die Richtigkeit:

Reichelsheim, den 18.11.2025

Name/Abteilung: Herget, Bürgermeisterin



Unterschrift